

Herr, lass mich ein Beter werden!

Predigt vom 22.04.2018

Weiteres Material auf bibelunterricht.de/p3cyps



Er sagte ihnen aber auch ein Gleichnis dafür, daß sie allezeit beten und nicht ermatten sollten, und sprach: Es war ein Richter in einer Stadt, der Gott nicht fürchtete und vor keinem Menschen sich scheute. Es war aber eine Witwe in jener Stadt; und sie kam zu ihm und sprach: Schaffe mir Recht gegenüber meinem Widersacher! Und eine Zeitlang wollte er nicht; danach aber sprach er bei sich selbst: Wenn ich auch Gott nicht fürchte und vor keinem Menschen mich scheue, so will ich doch, weil diese Witwe mir Mühe macht, ihr Recht verschaffen, damit sie nicht am Ende komme und mir ins Gesicht fahre. Der Herr aber sprach: Hört, was der ungerechte Richter sagt! Gott aber, sollte er das Recht seiner Auserwählten *nicht* ausführen, die Tag und Nacht zu ihm schreien, und sollte er es bei ihnen lange hinziehen? Ich sage euch, daß er ihr Recht ohne Verzug ausführen wird. Doch wird wohl der Sohn des Menschen, wenn er kommt, den Glauben finden auf der Erde?

LUKAS 18,1–8



A photograph of a sky with a rainbow and clouds. The rainbow is visible in the lower right quadrant, arching across the sky. The clouds are scattered and vary in density and color, from light blue to white. The overall scene is bright and clear.

Sei ermutigt: Beten kann gelernt werden!

1 Und es begab sich, dass er an einem Ort war und betete. Als er aufgehört hatte, sprach einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten, wie auch Johannes seine Jünger lehrte. 2 Er aber sprach zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: **Vater! Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme.**

LUKAS 11,1–2



A photograph of a sky with a rainbow. The rainbow is a faint, multi-colored arc that spans across the middle of the frame. The sky is filled with soft, white clouds, some of which are more prominent than others. The overall lighting is bright and airy, suggesting a clear day with some light cloud cover.

**Sei ermutigt: Es kommt nicht auf
viele Worte an.**

Wenn ihr aber betet, sollt ihr nicht plappern wie die von den Nationen; denn sie meinen, daß sie um ihres vielen Redens willen erhört werden.

MATTHÄUS 6,7



A background image of a sky with a rainbow and scattered white clouds. The rainbow is visible in the lower right quadrant, and there are several white, fluffy clouds scattered across the sky. The overall tone is bright and hopeful.

Sei ermutigt: Es kommt nicht auf Wohlklang oder kluge Gedanken an.

Und wenn du betest, sollst du nicht sein wie die Heuchler; denn sie stellen sich gern in den Synagogen und an den Straßenecken auf und beten, um von den Leuten bemerkt zu werden. Wahrlich, ich sage euch: Sie haben ihren Lohn schon empfangen.

MATTHÄUS 6,5



In gleicher Weise nimmt sich der Geist Gottes auch unserer Schwachheit an, denn wir wissen nicht, wie man richtig beten soll. Er tritt mit einem Seufzen für uns ein, das man nicht in Worte fassen kann. Und Gott, der die Herzen erforscht, weiß, was der Geist damit sagen will, denn der Geist tritt für die Heiligen so ein, wie es vor Gott angebracht ist.

RÖMER 8,26–27



“Wenn ihr betet, lasst lieber eure Herzen ohne Worte sein als eure Worte ohne Herz.

”
JOHN BUNYAN

A photograph of a sky with a rainbow and clouds. The rainbow is visible in the lower right quadrant, arching across the sky. The clouds are scattered and vary in density and color, from light white to soft blue and grey. The overall lighting is bright and airy.

**Sei ermuntert: Bete für das
Richtige!**

Tut nichts aus Eigennutz oder
um eitler Ehre willen, sondern
in Demut achte einer den
andern höher als sich selbst,

PHILIPPER 2,3



Es vergeht kein Tag, an dem wir Gott nicht für euch alle danken. Jedes Mal, wenn wir im Gebet vor ihm, unserem Vater, für euch eintreten, erinnern wir uns daran, wie entschieden ihr euren Glauben in die Tat umsetzt, zu welchem unermüdlichen Einsatz ihr aus Liebe bereit seid und wie standhaft euch die Hoffnung macht, dass Jesus Christus, unser Herr, wiederkommt.

1. THESSALONICHER 1,2–3



A photograph of a sky with a rainbow and clouds. The rainbow is visible in the lower right quadrant, arching across the sky. The clouds are scattered and vary in density and color, from light blue to white. The overall scene is bright and clear.

**Sei ermuntert: Die wichtigste
Regel für das Gebet: Tu es!**

A sky with a rainbow and clouds. The rainbow is visible in the lower right quadrant, and there are several white clouds scattered across the blue sky. The text is centered in the middle of the image.

**Sei ermuntert: Der Weg zum Ziel beginnt
immer mit dem ersten Schritt. Fang an!**

A photograph of a sky with a rainbow and clouds. The rainbow is visible in the lower right quadrant, arching across the sky. The clouds are scattered and vary in density and color, from light blue to white. The overall scene is bright and clear.

**Sei ermutigt: Sei geborgen in der
Freiheit des Christus!**

A background image of a sky with a faint rainbow and scattered white clouds. The text is centered in a bold, dark blue font.

Sei ermuntert: Bete aufrichtig.

“ I knelt to pray when day was
done, / And prayed, “O Lord
bless every one, / Lift from
every saddened heart the
pain, / And let the sick be well
again.”

“And then I woke another day, /
And carelessly went upon my
way. / The whole day long I did
not try / To wipe a tear from
any eye.”

“
I did not try to share the load /
Of any brother on the road. / I
did not even go to see / The
sick man just next door to me.
”

“ Yet once again when day was done, / I prayed, “O Lord bless everyone.” / But as I prayed, unto my ear / There came a voice that whispered clear, ”

“Pause, hypocrite, before you
pray, / Whom have you tried
to bless today? / God’s
sweetest blessings always go, /
By hands which serve Him
below.”

“And then I hid my face and
cried, / “Forgive me, God, for I
have lied. / Let me but live
another day, / And I will live
the way I pray!”

”

Als der Tag vorüber war, kniete ich nieder und betete: "O Herr, segne jedermann, befreie jedes niedergeschlagene Herz vom Schmerz und lass die Kranken wieder genesen."

“ Am nächsten Morgen wachte ich auf und ging sorglos meinen Weg. Den ganzen Tag lang suchte ich nicht, auch nur einem eine Träne im Auge zu trocknen. ”

“ Ich kümmerte mich nicht darum, mit einem Bruder auf der Straße die Last zu teilen. Ich ging noch nicht einmal meinen kranken Nachbarn besuchen. ”

“Und doch, als der Tag erneut rum war, betete ich: “O Herr, segne jedermann...” Aber als ich betete, wisperte eine Stimme deutlich in mein Ohr:”

“Halte an, du Heuchler, bevor du betest: Wen suchtest *du* heute zu segnen? Gottes süße Segnungen ergehen immerzu durch die Hände derer, die ihm auf Erden dienen!”

“ Und ich versteckte mein
Gesicht und weinte: “Vergib,
Gott, denn ich habe gelogen!
Lass mich nur noch einen Tag
leben und will ich so leben wie
ich bete!” ”

Dem, der die Macht hat, euch vor jedem Fehltritt zu bewahren, sodass ihr untadelig und voller Freude und Jubel vor seinen Thron treten könnt – ihm, dem alleinigen Gott, der unser Retter ist durch Jesus Christus, unseren Herrn, gehören Ehre, Majestät, Stärke und Macht. So war es schon vor aller Zeit, so ist es jetzt, und so wird es für immer und ewig sein. Amen

JUDAS 24–25



A photograph of a sky with a rainbow and clouds. The rainbow is visible in the lower right quadrant, arching from the bottom towards the center. The sky is filled with soft, white clouds, and the overall color palette is a mix of light blues, greys, and whites, with the vibrant colors of the rainbow. The word "Abschluss" is centered in the middle of the image in a bold, dark blue font.

Abschluss

Der Himmel ist offen, der
Vorhang riss entzwei
Wir reden mit dem Vater als
wäre nichts dabei



WORAN ICH GLAUBE E.V.: "SELBSTLOS GOTTBEWUSST" AUS: "AUF DEM WEG"

Wir bitten für das Essen, dass
Gott heut' bei uns sei
Und begreifen nicht der Himmel
steht uns frei



Wir könnten so viel wenn wir
wollten doch wer will mehr?

Sind wir satt mit Brot und
Spielen? "Well, I don't care!"



Sind nicht Daniel und Elia schon
corresponding proof:
Gebet ist ein absoluter
Powermove!



Der Himmel ist offen. Worauf
warten wir?

Glaube statt zu hoffen! Gott
verspricht es dir:



Wer bittet, dem wird gegeben.

Klopf an seine Tür!

Wenn wir schon geben lieben,
wie viel mehr dann er?



Der Himmel ist offen. Worauf
warten wir?

Glaube statt zu hoffen! Gott
verspricht es dir:



Wer bittet, dem wird gegeben.

Klopf an seine Tür!

Wenn wir schon geben lieben,
wie viel mehr dann er?



Du weißt, dass Gott es war, der
Israel ans Schilfmeer führte
Ohne Ausweg als Ägypten auf
sie zu marschierte



Du weißt der Geist war's, der
Jesus in die Wüste wies
Und ihn dort 40 Tage ohne jede
Stärkung ließ



Du hast gelesen Jesus wartete
zwei Tage
Und erst dann ging er zu
Lazarus. Jetzt die Frage:



Gibt es irgendein Problem, dass
Gott zum Schwitzen bringt?



Warum akzeptierst du
irgendwas, das nicht nach
Himmel klingt?



Der Himmel ist offen. Worauf
warten wir?

Glaube statt zu hoffen! Gott
verspricht es dir:



Wer bittet, dem wird gegeben.

Klopf an seine Tür!

Wenn wir schon geben lieben,
wie viel mehr dann er?



Der Himmel ist offen. Worauf
warten wir?

Glaube statt zu hoffen! Gott
verspricht es dir:



Wer bittet, dem wird gegeben.

Klopf an seine Tür!

Wenn wir schon geben lieben,
wie viel mehr dann er?



Der Himmel ist offen.
Der Himmel ist offen.
Der Himmel ist offen.



**“Selbstlos Gottbewusst” aus:
“Auf dem Weg”. Woran ich
glaube e.V.**

